

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 70 (1952)
Heft: 253

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

2633

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 253 Bern, Dienstag 28. Oktober 1952

70. Jahrgang — 70^{me} année

Berne, mardi 28 octobre 1952 N° 253

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarit: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Abänderung der Verordnung über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken. — ACF modifiant l'ordonnance d'exécution de la loi sur le travail dans les fabriques.

France: Détermination de la valeur imposable à l'importation.

Australien: Einfuhrregelung. — Australie: Réglementation des importations.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Gült von Fr. 380.95 (Gl.200), angegangen 11. November 1964, haftend auf «Bättenalp», in der Gemeinde Escholzmatz, des Anton Schöpfer, Feldhof, Escholzmatz, im 2. Rang mit Fr. 1523.81 Kapitalvorgang, Errichter und Errichtungsdatum unbekannt.

Der unbekannte Inhaber dieses Pfandtitels wird aufgefordert, ihn binnen Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 586*)

Entlebuch, den 24. Oktober 1952.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:
Dr. W. Unternährer.

Der unbekannte Inhaber des Eigentümerschuldbriefes vom 18. September 1935, Belege G.P. Serie 1/5951, lautend auf den Betrag von Fr. 30 000, eingetragen auf Grundbuchblatt Nr. 1318 von Herzogenbuchsee des Eigentümers Paul Brechbühler, von Huttwil, Architekt, in Herzogenbuchsee, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert der Frist eines Jahres beim Richteramt Wangen vorzuweisen. Wird der Schuldbrief nicht innert nützlicher Frist vorgelegt, so wird er kraftlos erklärt. (W 588*)

Wangen a. d. A., den 27. Oktober 1952.

Der Gerichtsschreiber: R. Steiner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. Oktober 1952. Stahlwerks- und Hüttenprodukte usw.

Hans Kohler A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1950, Seite 2462), Stahlwerks- und Hüttenprodukte usw. Die Generalversammlung vom 10. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 350 000 auf Fr. 450 000, zerfallend in 450 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberriert worden. Das Grundkapital ist voll liberriert. Hans Erich Kohler, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben. Emil Halter, bisher Prokurist, ist nun Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt nicht mehr Einzelprokura, sondern Einzelunterschrift.

23. Oktober 1952. Pharmazeutische und kosmetische Produkte.

Pharmasan A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Handel und Vertretung in und Vertrieb und eventuell Fabrikation von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Werner Hausheer, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 20 in Zürich 1 (Bureau Dr. Werner Hausheer).

23. Oktober 1952.

E. Hauser A.-G., Hoch- und Tiefbau, in Kloten. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von Hoch- und Tiefbauten und die Verwaltung von und den Handel mit Liegenschaften und Hypotheken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Willy Flachsmann,

von und in Zürich, als Präsident, sowie Edwin Hauser, von Rüschlikon, in Bassersdorf; Anna Hauser, von Rüschlikon, in Bassersdorf, und Bruno Hauser, von Basel, in Bassersdorf, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Holberg 753.

23. Oktober 1952. Holz, Kohlen, Heizöl, Transporte usw.
Ferd. Lendi, Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1948, Seite 762). Die Generalversammlung vom 26. September 1952 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft sind Handel mit Holz, Kohlen, Heizöl, Dieselöl und Benzin und Transporte (Sachen). Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an anderen ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen.

23. Oktober 1952.

Castioni A.G., Hoch-, Tief- und Strassenbau, Rikon, in Rikon, Gemeinde Zell (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1948, Seite 2062). Jakob Florin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Hermine Castioni, von Stabio (Tessin), in Zell (Zürich).

23. Oktober 1952.

Baugenossenschaft Bühl Männedorf, in Männedorf (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1950, Seite 1149). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. September 1952 ist diese Genossenschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat.

23. Oktober 1952.

Bankag Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung und Wertschriftenverkehr, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1952, Seite 3). Die Prokura von Josef Anton Bühlmann ist erloschen.

23. Oktober 1952. Pharmazeutische Produkte.

Frau F. W. Balzer, in Rafz. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, gemäss Art. 167 ZGB Fanny Wilhelmine Balzer-Theiler, von Zürich, in Rafz. Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte. Zum Schlossbuck.

23. Oktober 1952. Holz.

René Jeanson, in Kilchberg. Inhaber dieser Firma ist René Jeanson, französischer Staatsangehöriger, in Kilchberg (Zürich). Import von und Handel mit Holz. Seestrasse 106.

23. Oktober 1952.

WAMA Jupes- & Hosenfabrikation W. Rüegg, in Richterswil. Inhaber dieser Firma ist Walter Rüegg, von Horgen, in Richterswil. Anfertigung von Jupes und Hosen. Dorfstrasse 16.

23. Oktober 1952. Import, Export.

Werner's Transstrading Company, in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Walter Werner, von Zürich, in Zürich 11; Eduard Kaufmann, von Luzern, in Zürich 3, und Bruno Fessler, von Zürich, in Zürich 11, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1952 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Vermittlung von Import- und Exportgeschäften für asiatische Handelshäuser. Affolternstrasse 145.

23. Oktober 1952. Toilettenartikel, Parfümerien.

Ernst Bühler, in Zürich (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1945, Seite 2914), Toilettenartikel und Parfümerien. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Windisch (Aargau) (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1952, Seite 2551) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

23. Oktober 1952. Kühlapparate.

G. Burkhardt, in Zürich (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1951, Seite 390), Kühlapparate. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 26. Juni 1952 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

23. Oktober 1952. Metall- und Holzwaren.

H. Frei & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1949, Seite 3066), Metall- und Holzwaren. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

23. Oktober 1952. Waren aller Art usw.

«Mercantill» Handels A.G. («Mercantill» Trading Comp. Ltd.) (Compagnie commerciale «Mercantill» S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1952, Seite 2251), Waren aller Art usw. Die Eidg. Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

23. Oktober 1952. Waren aller Art.

André Gross, in Zürich (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1950, Seite 343), Waren aller Art. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

23. Oktober 1952. Elektro-akustische Geräte usw.

M. F. Baumann & Co. A.G. in Liquidation, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1950, Seite 746), elektro-akustische Geräte usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

24. Oktober 1952. Elektrotechnische Apparate usw.

Creator, in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1952, Seite 887), elektrotechnische Apparate usw. Die Generalversammlung vom 4. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital ist von Fr. 60 000 durch Reduktion des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 100 auf Fr. 6000 herabgesetzt und durch Ausgabe von 1540 neuen Namenaktien zu Fr. 100 auf Fr. 160 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 1600 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 100. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 84 000 durch

Verrechnung liberiert worden. Neu würde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Gottfried Bopp, von Hallau, in Zürich.

24. Oktober 1952.

Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon) (Oerlikon Engineering Company), in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1952, Seite 2077). Die Generalversammlung vom 11. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 16 000 neuen Namenaktien zu Fr. 350 ist das Grundkapital von Fr. 14 000 000 auf Fr. 19 600 000, zerfallend in 56 000 voll einbezahlte Namenaktien zu Franken 350, erhöht worden.

24. Oktober 1952. Bausolierstoffe.

S.A. Produits Meynadier, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Auswertung von Verfahren zur Herstellung von Meynadier-Bausolierstoffen in Ägypten und die Beteiligung an und die Unterstützung von Unternehmungen auf dem Gebiete der Fabrikation von Bausolierstoffen. Das Grundkapital beträgt Fr. 220 000 und zerfällt in 220 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das unwiderrufliche, ausschliessliche und frei übertragbare Recht, die im Uebernahmevertrag vom 3. Oktober 1952 aufgeführten Verfahren zur Herstellung von Bausolierstoffen in Ägypten zu verwerten, und zwar zum Preise von Fr. 35 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Solange die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hermann Meynadier, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 35 in Zürich 1 (Bureau Dr. Hans Glarner).

24. Oktober 1952. Champignonkulturen.

Dr. Ulrich Hauser-Hauser, in Gossau (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1947, Seite 3506), Champignonkulturen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1952 an die «Hauser Champignon Kulturen A.G.», in Gossau erloschen.

24. Oktober 1952.

Hauser Champignon Kulturen A.G., in Gossau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Produktion und Verkauf von Champignons, Champignon-Brut und Zuchtmaterial, Landwirtschafts- und Gärtnerei-Produkten, Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen des In- und Auslandes und Finanzierung derselben. Sie kann Grundstücke erwerben und veräussern, sowie Patente und Lizenzen erwerben, auswerten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist zerlegt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Dr. Ulrich Hauser-Hauser», in Gossau, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1952, wonach die Aktiven Fr. 236 656.98 und die Passiven Fr. 220 556.10 betragen, zum Preis von Fr. 16 100.88. Die Hälfte des Grundkapitals ist durch Verrechnung liberiert worden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an Lydia Fischer geb. Hauser, von Hitzkirch und Triengen, in Zürich, als Präsidentin, und Erika Hauser geb. Hauser, von Winterthur, in Gossau, als weiteres Mitglied. Erika Hauser-Hauser führt Einzelunterschrift. Lydia Fischer-Hauser führt Kollektivunterschrift je mit Dr. Ulrich Hauser, von Winterthur, in Gossau, oder mit James Sinden, Bürger der USA, in Gossau. Dr. Ulrich Hauser und James Sinden zeichnen nicht auch unter sich. Geschäftsdomizil: Zum Tannenbergr.

24. Oktober 1952. Apparate für die Baubranche usw.

Sanitas A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1951, Seite 2954), Apparate aller Art, insbesondere der Baubranche. Walter Merker-Arbenz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Fritz Merker-Scholtz ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Hauptsitz Zürich, ist erteilt an Werner Hegnauer, von Seengen (Aargau), in Zürich.

24. Oktober 1952. Rohstoffe usw.

Transintermerx AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1952, Seite 1890), Rohstoffe usw. Willy Zingg, Adolf Brüll und Bertha Zingg geb. Pirker sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie die Prokura von Ida Liebich sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. G. Siegfried Abt, von Bünzen (Aargau) und Zürich, in Zürich.

24. Oktober 1952.

Euro Patent A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 199 vom 28. August 1947, Seite 2478), Patente aller Art usw. Alfred Kurzmeyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Unterschrift von Dr. Max Indermaur sind erloschen. Letzterer bleibt Mitglied des Verwaltungsrates. Neu wurde als Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Max Scherer, von und in Basel.

24. Oktober 1952.

J. Stöckli, in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1946, Seite 171), Textilwaren. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Ausführung von Mauer- und Dachisolierungen sowie Schutzanstrichen. Die Firma lautet nun **J. Stöckli, Bautenschutz**. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 10. Geschäftsdomizil: Breitensteinstrasse 47.

24. Oktober 1952. Apparate usw.

Regulator A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1952, Seite 122), Herstellung von Regler-Apparaten usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Hauser, von Rifferswil, in Zürich.

24. Oktober 1952. Buchhandlung, Antiquariat, Verlag usw.

Ernst Wurzel, vormals Speidel & Wurzel, in Zürich (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 290). Die Firma wird abgeändert auf **Ernst Wurzel**. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Akademisch-polytechnische Buchhandlung, Antiquariat, Verlag, Papeterie. Einzelprokura ist erteilt an Emilie Sigrist, von Meggen (Luzern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Ecke Universitätstrasse/Tannenstrasse.

24. Oktober 1952. Textilien.

Max Baur & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1951, Seite 862), Textilien. Es wohnen der unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Baur in Zürich 2 und der Kommanditär Albert Riniker in Luzern. Neues Geschäftsdomizil: Tödistrasse 60 in Zürich 2.

24. Oktober 1952.

A.-G. für den Verkauf von «Continental» Gummiwaren, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1952, Seite 994). Einzelprokura ist erteilt an Martin Zweifel, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich.

24. Oktober 1952. Papeterie.

Rolf Schaetti, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rolf Schättli, von Zürich, in Zürich 1. Papeterie. Rennweg 2.

24. Oktober 1952.

Probag, Projektierungs- & Bau- A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Projektierung, die Uebernahme und die Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aller Art für eigene oder fremde Rech-

nung, die Verwertung und die Verwaltung von Liegenschaften und die Finanzierung und den An- und den Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften. Sie kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen, die zur Erreichung ihres Zweckes dienen. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000 und zerfällt in 60 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Hugo Jeker, von Büsserach (Solothurn), in Aarau. Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 5, in Zürich 1 (Bureau Dr. Hugo Jeker).

24. Oktober 1952. Fahrzeug- und Industriezubehöre.

Serv-o-gros A.-G. (Serv-o-gros S.A.) (Serv-o-gros Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Uebernahme von Vertretungen in Fahrzeug- und Industriezubehören. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an Unternehmungen ähnlicher Art zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hans Mack, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 71 in Zürich 1 (bei der Testor Treuhand- und Steuerberatungs-A.G.).

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy

22 octobre 1952. Laine, textiles, vêtements.

Ernest Nobs, à Fahy. Le chef de la maison est Ernest Nobs, de Scedorf (Berne), à Fahy. Fabrication et vente de laine, textiles et vêtements en tous genres.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

23 octobre 1952. Boulangerie, épicerie, etc.

Robert Jeannotat, à Saignelégier, boulangerie, pâtisserie, épicerie (FOSC. du 14 mars 1929, N° 61, page 522). La raison individuelle est radiée pour cause de remise du commerce à son fils Robert Jeannotat, inscrit ci-après sous la raison «Robert Jeannotat, Fils, à Saignelégier».

23 octobre 1952. Boulangerie, épicerie, etc.

Robert Jeannotat, Fils, à Saignelégier. Le titulaire de la raison individuelle est Robert Jeannotat, fils de Robert, de Montfaucon, à Saignelégier. Boulangerie, pâtisserie, épicerie. Vente de vin par 2 litres.

23 octobre 1952. Laiterie, etc.

Ernest Schweizer, à Saignelégier. Le titulaire de la raison individuelle est Ernest Schweizer, de Riggisberg (Berne), à Saignelégier. Laiterie et commerce de produits laitiers.

Bureau Trachselwald

21. Oktober 1952. Spezereien, Merceriewaren, Papeterie.

W. Hofstetter, bisher in Goldbach, Gemeinde Hasle bei Burgdorf, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 226 vom 28. September 1943, Seite 2162). Die Firma hat ihren Sitz nach Lützelflüh verlegt. Inhaber der Firma ist Walter Hofstetter, von Langnau i. E., in Lützelflüh. Die Geschäftsnatur wird abgeändert wie folgt: Spezereien, Merceriewaren und Papeterie. Oberdorf.

Luzern — Lucerne — Lucerna

22. Oktober 1952. Chemisch-technische Produkte.

Lang & Co., in Luzern, chemisch-technische Produkte (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1949, Seite 1592). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

23. Oktober 1952. Metzgerei.

Fr. Flückiger, in Marbach. Inhaber dieser Firma ist Fritz Flückiger, von Hasle-Rüegsau (Bern), in Marbach. Metzgerei.

23. Oktober 1952. Bücher, Waren aller Art.

Frau H. Fuchs, in Ebikon. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes Helene Fuchs geborene Ziegler, von Schwarzenberg, in Ebikon. Vertrieb von Büchern sowie Handel mit Waren aller Art. Haus Tannegg. Innerschachen.

23. Oktober 1952. Metzgerei.

Jakob Meler, in St. Urban, Gemeinde Pfaffnau, Metzgerei (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1950, Seite 3138). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Oktober 1952. Grossvieh.

Jakob Muff, in Neuenkirch, Handel mit Grossvieh (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1929, Seite 1857). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frelburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

17 octobre 1952.

Société Immobilière Pérolles Cité S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 4 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles en Suisse, leur exploitation ou leur gérance. La société pourra s'occuper de toutes opérations commerciales, financières ou immobilières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 10 actions ou porteur de 5000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par écrit, en tant que les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Max Muller, de Cressier sur Morat et Fribourg, à Fribourg, a été nommé administrateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle. Siège: Régie Aellen S.A., Pérolles 80.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

21 octobre 1952. Auberge.

Adèle Ecoffey, à Vuisternens-devant-Romont, exploitation de l'auberge du St-Jacques (FOSC. du 1^{er} juillet 1926, N° 150, page 1202). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire.

22 octobre 1952. Appareils électriques, articles ménagers.

Dougoud et Cie, à Romont, société en nom collectif, appareils électriques, appareils ménagers (FOSC. du 2 juillet 1951, N° 151, page 1631). La raison est radiée par suite de l'apport de son actif et passif à la société anonyme «Electricité S.A. Romonts, à Romont, ci-après inscrite, avec effet rétroactif au 1^{er} août 1952 selon bilan au 31 juillet 1952».

22 octobre 1952.

Electricité S.A. Romont, à Romont. Suivant acte authentique et statuts du 4 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme. Elle a pour but l'exploitation d'une entreprise d'installations électriques con-

cessionnée par les Entreprises électriques fribourgeoises et d'un commerce d'appareils électriques et ménagers. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. Il est libéré à concurrence de 44 150 fr. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la raison «Dougoud et Cie, société en nom collectif, commerce d'appareils électriques et articles ménagers, à Romont, selon bilan au 31 juillet 1952 annexé aux statuts, accusant un actif de 48 891 fr. 80 (véhicules, stock, installations, outillage, débiteurs, caisse) et un passif de 31 862 fr. 90 (créanciers divers), soit un actif net de 17 028 fr. 90. Ledit apport a été accepté pour le prix de 17 000 fr., contre remise à chacun des apporteurs, soit MM. Robert Monney et Maurice Dougoud, de 17 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées, soit au total 17 000 fr. La société est subrogée aux droits et obligations de la raison «Dougoud et Cie, dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 1^{er} août 1952. Paul Jost a fait apport à la société d'un agencement et mobilier de magasin, matériel de bureau, outillage et matériel d'exploitation, selon inventaire du 29 septembre 1952, annexé aux statuts. Cet apport a été accepté pour le prix de 13 500 fr. contre remise à l'apporteur de 27 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par voie d'insertion dans les feuilles dans lesquelles sont faites les publications de la société. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle du canton de Fribourg et, dans les cas exigés par la loi, la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement de Robert Monney, président, de Porsel (Fribourg), Besencens (Fribourg) et Fiaugères (Fribourg), à Romont (Fribourg), et de Maurice Dougoud, secrétaire, de Liefrens (Fribourg) et Villarimboud (Fribourg), à Romont (Fribourg). La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire. Locaux: Grand-Rue 138.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

22. Oktober 1952.

Metalwerke A.G. (Usines Métallurgiques S.A.) (S.A. Officine Metallurgiche) (Metal Works Ltd.), in Dornach (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1951, Seite 2626). Zu Prokuristen wurden ernannt: Hans Gloor, von Basel, in Dornach, und Max Diethelm, von Vorderthal (Schwyz), in Binningen. Sie zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien. Die Kollektivprokura des Ernst Nebel ist erloschen.

22. Oktober 1952.

Eterna A.G. Uhrenfabrik, in Grenchen (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1951, Seite 2162). Die Kollektivprokura des Dr. Burkhard Wenger ist erloschen.

22. Oktober 1952. Bauunternehmung, Zimmerei.

Meyerhans & Co., in Grenchen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 15. Oktober 1952 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rudolf Meyerhans, und Kommanditistin mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist dessen Ehefrau Agnes Meyerhans, geb. Simmen, von und in Burgdorf. Die Vormundschaftsbehörde der Burgergemeinde Burgdorf hat am 16. Oktober 1952 ihre Zustimmung nach Art. 177 ZGB erteilt. An Max Müller, von St. Gallen, in Burgdorf, ist Einzelprokura erteilt. Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau; Zimmereigeschaft.

Bureau Grenchen-Bettlach

22. Oktober 1952.

Maschinen- und Eisenbau Olten G.m.b.H., in Olten. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 20. Oktober 1952 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, welche die Fabrikation von und den Handel mit Maschinen und Eisenkonstruktionen aller Art bezweckt. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 21 000. Gesellschafter sind: Kurt Schaffner, von Anwil (Basel-Landschaft), in Olten, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, und Walter Wyss, von Hägen-dorf, in Trimbach, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Kurt Schaffner bringt in die Gesellschaft, gemäss Sacheinlagevertrag vom 20. Oktober 1952, einen Anspruch aus stiller Teilhaberschaft von Fr. 5000 und eine Darlehensforderung von Fr. 15 000 an der Kommanditgesellschaft «Wyss & Co.», in Trimbach, ein, wofür er eine Stammeinlage von Fr. 20 000 erhält. Die Stammeinlage des Walter Wyss ist bar und voll libériert. Die Mitteilungen erfolgen mit eingeschriebenem Brief oder durch persönliche Uebergabe gegen Quittung. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Kurt Schaffner, von Anwil (Basel-Landschaft), in Olten, ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Rechtsdomizil: Amthausquai 29, bei Kurt Schaffner. Geschäftsdomizil: Trimbach, Leinfeldstrasse.

22. Oktober 1952.

W. Gümman, Stoffe en gros, in Olten, in Konkurs (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1952, Seite 1579). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

22. Oktober 1952. Seiden, Garnituren.

Walter Jufer, in Olten, Seiden- und Garniturwarengeschäft (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1927, Seite 2169). Die Firma wird abgeändert in: **W. Jufer-Hofmann**.

Bureau Stadt Solothurn

22. Oktober 1952. Spenglerei, Apparatebau.

Arsène Saudan, in Solothurn, Spenglerei und Apparatebau (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1948, Seite 1625). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Firma «H. Saudan-Jäggi», in Solothurn, übernommen worden.

22. Oktober 1952. Spenglerei, Apparatebau.

H. Saudan-Jäggi, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Hilda Saudan geb. Jäggi, Witwe des Arsène Saudan, von Martigny-Combe, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der obstehend gelöschten Einzelfirma «Arsène Saudan», in Solothurn. Spenglerei und Apparatebau; Ritterquai Nr. 17 (Schützenmatte).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

22. Oktober 1952. Textilien, Handschuhe usw.

Soiflx A.G., in Herisau, Fabrikation von und Handel mit Textilien und andern Waren sowie Handschuhen (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1952, Seite 53). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Kreuzlingen (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1952, Seite 2437) im Handelsregister von Appenzell A.-Rh. von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

20. Oktober 1952.

Joseph Inauen Sohn, Fourage-Geschäft, Appenzell-Rinkenbach, in Appenzell. Inhaber dieser Firma ist Joseph Inauen junior, von und in Appenzell. Die Firma erteilt Einzelprokura an Joseph Inauen senior, von und in Appenzell. Import von und Handel mit landwirtschaftlichen Produkten (Heu, Stroh, Torf-müll, Dünger, Brennholz usw.) und verwandten Artikeln aller Art. Rinkenbach (bei der Neumühle).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. Oktober 1952. Malereiartikel.

Pius Bischoff, in St. Gallen, Handel in Malereiartikeln (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1938, Seite 2315). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Bischoff», in St. Gallen.

22. Oktober 1952. Malereiartikel.

P. Bischoff, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Wwe. Paula Bischoff-Weber, von Grub-Eggersriet, in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Pius Bischoff», in St. Gallen. Handel mit Malereiartikeln; Vadianstrasse 19.

22. Oktober 1952. Herren- und Damenkleidung, Wäsche.

Jb. Brunswiler, in Gossau, Herrenkonfektion (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1938, Seite 1806). Der Sitz des Geschäftes sowie das persönliche Domizil des Firmainhabers wurden nach St. Gallen verlegt. Die Geschäftsnatur lautet nun: Verkauf von Herren- und Damenbekleidung, Leib- und Bettwäsche. Geschäftsdomizil: Rorschacherstrasse 189.

22. Oktober 1952.

Automaten-Stickerei Birnbäumen A.G., in St. Gallen, Betrieb einer Schifflistickererei, sowie Beteiligung bei ähnlichen Betrieben der Textilindustrie (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1948, Seite 3361). Zuzufolge amtlicher Strassenumbenennung befindet sich das Geschäftsdomizil am Goldbrunnenweg 2.

23. Oktober 1952. Textilien.

Hacofil Aktiengesellschaft, in A. u. Betrieb von Handelsgeschäften mit Textilien aller Art (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1948, Seite 2882). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Oktober 1952 wurden die bisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist eingeteilt in 200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 250. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, andernfalls durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

23. Oktober 1952. Kunsthonig, Konfitüren.

Kündig & Spiess, in St. Gallen, Kunsthonig- und Konfitürefabrikation, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 9. Mai 1951, Seite 1121). Otto Spiess ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich infolgedessen aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der Gesellschafterin Marie Louise Kündig, von Tuggen (Schwyz), in St. Gallen, als Einzelinhaberin im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Kündig & Spiess, Nachf. M. L. Kündig**. Geschäftsdomizil: Winkelriedstrasse Nr. 17.

23. Oktober 1952. Radioapparate.

Hch. Studach, in St. Gallen, Verkauf und Reparaturen von Radioapparaten (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1950, Seite 76). Neues Geschäftslokal: Vonwilstrasse 23.

23. Oktober 1952.

Urbana Baugesellschaft A.-G., in St. Gallen, Kauf, Verkauf und Ueberbauung von Grundstücken sowie Durchführung aller mit diesem Geschäftszweck zusammenhängenden Handelsgeschäfte (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 61). Otto Budlinger-Erne, Präsident, ist vom Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen.

23. Oktober 1952.

Café Restaurant «Neugasse» K. Mebold, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Karl Paul Mebold, von Seuzach, in St. Gallen. Café-Restaurant; Neugasse 36.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. Oktober 1952.

Kur- und Verkehrsverein Arosa, in Arosa, Genossenschaft (SHAB. Nr. 280 vom 2. Oktober 1951, Seite 2442). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 29. August 1952 die Statuten teilweise revidiert, wodurch die der Publikation unterliegenden Bestimmungen keine Veränderung erfahren haben. Aus dem Vorstand ist Traugott Halder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden neu gewählt: Arnold Flühler, bisher Vizepräsident, als Präsident; Reto Badrutt, von Pagig, in Arosa, als Vizepräsident. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv oder jeder mit dem Direktor.

23. Oktober 1952. Hotel.

J. Gottschall, in Davos-Platz. Inhaber dieser Firma ist Jean Gottschall, von Kirchdorf (Bern), in Davos-Platz. Die Firma erteilt Einzelprokura an Yvonne Gottschall, von Kirchdorf (Bern), in Davos-Platz, Ehefrau des Firmainhabers. Betrieb des Sporthotels Bahnhof-Terminus. Bahnhofplatz.

23. Oktober 1952.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Fideris, in Fideris (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1949, Seite 2234). Der bisherige Präsident Andreas Ammann wurde als Verwalter gewählt und ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Er führt nun Einzelunterschrift. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Peter Boner gewählt und als Vizepräsident Hans Auer-Flury, von und in Fideris. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

23. Oktober 1952. Baugeschaft, Steinplatten.

Hier. Berni & Söhne, in Vals. Unter dieser Firma haben Hieronymus Berni, Josef Berni und Alois Berni, alle von und in Vals, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Oktober 1952 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma sind nur die beiden Gesellschafter Hieronymus und Josef Berni befugt; sie führen Einzelunterschrift. Baugeschaft und Handel mit Steinplatten.

23. Oktober 1952. Pension.

Wleand & Hitz, in Seewis i. Pr., Betrieb der Privat-Pension Saglianes (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1947, Seite 122). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendeter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

24. Oktober 1952. Giessereiprodukte.

Gebrüder Stüdi, Filiale in Romanshorn. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Gebrüder Stüdi, Herstellung von Holzmehl, Kunsthärzen, Kunsthärzpressmassen und Giessereiprodukten, in Bülach (SHAB. Nr. 211

vom 9. September 1952, Seite 2241), in Romanshorn eine Filiale errichtet, die durch die Gesellschafter Hans Stüdl, in Winterthur; Walter Stüdl, in Herisau, und Willi Stüdl, in Flawil; alle von Flawil, einzeln vertreten wird. Herstellung von Giessereiprodukten. Badstrasse.

24. Oktober 1952. Velos, Motos, Nähmaschinen.

Hans Fater-Ruckstuhl, bisher in Esehenbach (St. Gallen) (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1950, Seite 711). Der Sitz der Firma wurde nach Romanshorn verlegt. Firmainhaber ist Hans Fater-Ruckstuhl, von Salmisach, nun in Romanshorn. Die Firma lautet jetzt **H. Fater**. Handel mit Velos, Motos und Nähmaschinen, Reparaturwerkstätte. Alleestrasse 51.

24. Oktober 1952. Motorfahrzeuge.

Mowag Seitz & Ruf A.G., in Kreuzlingen. Fabrikation von und Handel mit Motorfahrzeugen aller Art (SHAB. Nr. 154 vom 4. Juli 1952, Seite 1700). Die Prokura von Sophie Seitz-Weber ist erloschen. Eine neue Kollektivprokura wurde erteilt an Louise Seitz, von und in Kreuzlingen. Sie zeichnet kollektiv mit einem der beiden Verwaltungsratsmitglieder oder dem Prokuristen.

24. Oktober 1952. Metzgerei usw.

Karl Gähler, in Eggethof-Dünnershaus, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1949, Seite 1349). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

22 ottobre 1952.

Bullo Pietro Fabbrica materazzi Elite, in Caslano (FUSC. del 1° maggio 1951, N° 100, pagina 1056). La ditta viene cancellata per cessazione di commercio.

22 ottobre 1952.

Società Anonima per il commercio della carta, in Lugano (FUSC. del 17 aprile 1952, N° 89, pagina 997). Hanny ved. Bernasconi, non è più amministratrice unica della società e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Emilio Egli fu Filiberto, da Brislach (Berna), in Lugano, con firma individuale.

22 ottobre 1952. Importazione, esportazione di prodotti manufatti, ecc.

Avlex S.A., in Lugano, importazione, esportazione di prodotti manufatti, ecc. (FUSC. del 2 luglio 1952, N° 152, pagina 1681). Il capitale sociale di 50 000 fr. è attualmente interamente liberato.

23 ottobre 1952. Beni immobili, partecipazioni.

AIMA S.A., in Lugano. Con atto pubblico e statuti del 20 ottobre 1952 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per isopo la costruzione, la compra, la vendita, l'amministrazione e la gerenza di beni immobili di qualsiasi genere; la partecipazione ad imprese similari; di fare acquisto dello stabile alla particella N° 756 in Lugano, di proprietà del Jakob Blum, in Lugano, per un valore, compreso l'inventario di 100 000 fr., gravata da oneri ipotecari per 70 000 fr. Il prezzo è coperto mediante l'assunzione delle ipoteche ed il versamento in contanti del residuo. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore di 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti, se noti, saranno fatte a mezzo lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da 3 che sono: Carlo Aiolfi fu Giovanni, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), presidente; Alfredo Mahler, di Adolfo, da Fisehenthal (Zurigo), in Lugano, consigliere delegato, e Ugo Sautter fu Alberto, da ed in Lugano. La società è vineolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione. Via al Forte 2 (c/o avv. L. Gilardoni, studio legale).

23 ottobre 1952. Pittura, tappezzeria, ecc.

A. Zanzi e Cl., in Lugano, impresa pittura, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 22 maggio 1950, N° 117, pagina 1321). Il socio Alfredo Zanzi essendo uscito dalla società questa è sciolta. La società è cancellata. Il socio Diego Pesciallo di Giovanni, da Arogo, in Rovio, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O. con il genere di commercio: impresa di pittura, inverniciatura, tappezzeria. La ragione sociale è **Pesciallo Diego**, in Lugano. Via Petrini 5.

Distretto di Mendrisio

22 ottobre 1952. Prodotti chimici, ecc.

Dr. Arthur Lewinson, Laboratore bio-chimico-farmaceutico, Balerna, in Balerna, fabbricazione e commercio, importazione e esportazione di prodotti chimici e farmaceutici, droghe, oli essenziali, essenze per la profumeria, cosmetici e saponeria, dolicaria e alimentari, per l'industria di tabacchi, materie prime e intermediario per l'industria chimica (FUSC. del 6 agosto 1951, N° 181, pagina 1991). La ditta è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

23 ottobre 1952.

Società Anonima di Amministrazioni e Transazioni Immobiliari, in liquidazione, in Balerna (FUSC. del 20 ottobre 1952, N° 246, pagina 2567). La società è cancellata avendo l'amministrazione federale delle contribuzioni dato il proprio consenso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

22 ottobre 1952. Boulangerie, pâtisserie.

H. Dizerens, a Aigle. Le chef de la maison est Henri-Edouard Dizerens, allié Singy, de Lutry, a Aigle. Boulangerie-pâtisserie, rue du Bourg 6.

23 ottobre 1952. Fromage, oeufs, produits laitiers.

La Bergère S.A., a Aigle, commerce de détail de fromages, d'oeufs et de produits laitiers (FUSC. du 15 juillet 1946, N° 162, page 2133). Pierre Rüeggsegger, de Langnau (Berne), a Aigle, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur Francis Glömen, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Procuration est donnée à Marie-Jeanne Rüeggsegger, de Langnau (Berne), laquelle engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau de Grandson

18 octobre 1952.

Moulin Agricole de Grandson, a Grandson, société coopérative (FUSC. du 16 juin 1943, N° 137, page 1360). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 29 avril 1952, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Font partie du conseil d'administration Maurice Patthey, président, de et à Fiez (déjà inscrit comme membre), et Aimé Courvoisier, secrétaire (déjà inscrit). La signature de Arnold Mayor comme président est éteinte; il reste membre du conseil sans signature. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

23 octobre 1952. Epicerie, etc.

Charlotte Mattenberger, a Ste-Croix. Le chef de la maison est Charlotte Mattenberger née Rossel, veuve d'Emil, de Birr (Argovie), a Ste-Croix. Epicerie, primeurs, tabac. Avenue de Neuchâtel 12.

23 octobre 1952. Immeubles.

Lande-Dessus S.A., a Grandson (FOSC. du 9 septembre 1942, N° 209, page 2040). Dans son assemblée générale ordinaire du 3 octobre 1952, la société a pris acte de la démission de son administrateur Robert Mermoud, dont la signature est éteinte. Elle a désigné en qualité d'administrateur Henri Virieux, fils de François, de Carouge, en Vennes sur Lausanne. Le nouvel administrateur engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Lausanne

Rectification.

Société Immobilière l'Emeraude B, a Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 octobre 1952, page 2567). Les 50 actions au porteur de 1000 fr. composant le capital social, entièrement libéré, ont été converties en autant d'actions nominatives de même valeur nominale.

21 octobre 1952. Articles de sport.

Olivia Ausoni S.A., a Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation de commerces d'articles de sport et notamment celle du magasin de sports anciennement propriété de Charles Michaud, a Lausanne. La société pourra traiter toutes opérations commerciales ou immobilières s'y rapportant et s'intéresser à tous commerces semblables. Le capital est de 51 000 fr., divisé en 51 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées, dont 45 000 fr. en apports et 6000 fr. en espèces. Il a été fait apport à la société du matériel, des marchandises et du fonds de commerce exproprié de Charles Michaud, a Lausanne, sur la base d'un inventaire au 28 février 1952. Cet apport est estimé 165 000 fr.; il est payé par remise à chaque apporteur de 15 actions de 1000 fr., entièrement libérées, et par la reprise par la société d'une dette de 120 000 fr. contractée par les trois fondateurs auprès du Crédit suisse. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Humbert Ausoni, d'Ollon, a Lausanne. Bureau: place St-François 5 (dans les locaux de la société).

22 octobre 1952.

Paul Vital Vuilleumier, a Lausanne, publicité (FOSC. du 17 septembre 1943, page 2236). La raison est modifiée en: **Affichage Vuilleumier**. Le genre de commerce est: Publicité par affiches et exploitation d'un brevet en publicité.

23 octobre 1952. Produit pour accumulateurs et batteries électriques.

Ch. Fornallaz, a Lausanne, fabrication et vente d'un produit pour accumulateurs et batteries électriques dénommé «Electrolyte 514» (FOSC. du 23 juillet 1952, page 1855). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

23 octobre 1952. Boulangerie, etc.

R. Indermühle, a Lausanne, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 20 août 1917, page 2405). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

23 octobre 1952. Brosse électrique pour bétail, appareils.

Edouard Joyet, a Lausanne. Le chef de la maison est Edouard Joyet, allié Moll, de Cheseaux, a Lausanne. Fabrication et vente de la hrosse électrique pour le pansage du bétail, ainsi que d'appareils ménagers et de diverse nature. Avenue Dapples 9.

23 octobre 1952. Autos, garage, transports.

Aldo Hofmann, a Lausanne, commerce d'automobiles et garage, transport de personnes par véhicule automobile (FOSC. du 27 mars 1950, page 817). Nouvelle adresse: Angle Avenue d'Ouchy-Avenue Diekens 2.

23 octobre 1952. Immeubles.

S. I. des Bornettes, a Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 avril 1951, page 793). La signature de l'administrateur Georges Delay, démissionnaire, est radiée. Gustave Chamay, de Mauraz, a Pully, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Siège légal à Pully, avenue C.-F.-Ramuz 1, chez l'administrateur. Bureau a Lausanne, galeries Benjamin-Constant 1 (étude des notaires Franken & Sandoz).

23 octobre 1952. Immeubles.

S. I. Pierreval, a Lausanne. Suivant acte authentique et status du 21 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gerance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquiert deux parcelles de terrain d'une surface respective de 1904 m² et 1079 m² sises sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «En Contigny» pour le prix total de 87 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil est composé d'un ou de plusieurs membres. Robert Mignot, de Servion, président, et Henri Pasche, de Servion, secrétaire, les deux a Lausanne, composent le conseil. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: place Chauderon 1 (à la FOMH).

23 octobre 1952. Epicerie, laiterie, etc.

Mme Lauper, a Paudex. Le chef de la maison est Frieda Lauper, née Fahrni, veuve d'Alexandre, de Seedorf (Berne), a Paudex. Epicerie, laiterie, charcuterie, primeurs.

23 octobre 1952. Immeubles.

Etudes et Rénovations S.A., a Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 6 septembre 1950, page 2290). La signature de l'administrateur Martial Depierreaz, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Charles Zillhardt, de St-Gall, a Lausanne, président, et Francis Dethiollaz (inscrit), désigné comme vice-président. Les administrateurs signent collectivement à deux. Bureau transféré: place St-François 9 (chez F. Dethiollaz).

23 octobre 1952. Immeubles.

S. I. Clos Sollel, a Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 juin 1951, page 1572). Le capital de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. est entièrement libéré. La signature de l'administratrice Madeleine Rivoira, démissionnaire, est radiée. Paul Bastian, de Lutry et Forel (Lavaux), a Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré avenue du Tribunal Fédéral 2, chez l'administrateur.

23 octobre 1952. Instruments de mesure.

TESA S.A., a Renens, instruments de mesure (FOSC. du 23 mai 1952, page 1329). La signature de l'administrateur Hans Notz, décedé, est radiée. Les administrateurs Pierre Baumgartner, président, et Hans Müller, administrateur-délégué, engageront désormais la société par leur signature individuelle. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

23 octobre 1952. Représentations.

Diffnex S. à r. l. en liquidation, à Lausanne, représentations (FOSC. du 26 septembre 1952, page 2384). La signature du liquidateur Pierre Collet, démissionnaire, est radiée. Paul-Louis Briaux, de Villeneuve et Ormont-Dessous, à Lausanne, est nommé liquidateur avec signature individuelle.

Bureau de Morges

22 octobre 1952.

Société immobilière de la Combe, à St-Prex, société anonyme (FOSC. du 22 septembre 1947, N° 221, page 2753). Le conseil d'administration est composé de 3 membres, soit: Max Cornaz, de Faoug, à St-Prex (déjà inscrit), désigné comme président; Charles Rolaz, de Gilly, à Rolle, vice-président; Maurice Cornaz, de Faoug, à St-Prex, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. La signature de Henri Cornaz, président, décédé, est éteinte.

Bureau de Nyon

23 octobre 1952. Brasserie.

Joseph Chammartin, à Nyon, exploitation de la Brasserie du Saumon (FOSC. du 9 mars 1932, page 589). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau d'Orbe

23 octobre 1952. Gypserie, peinture.

Massard Frères, à Agiez sur Orbe. Robert-André Massard et Marcel-Jules Massard, fils de Jules-David Massard, de Chardonne et Rossinière, à Agiez, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1934. Gypserie-peinture.

Bureau de Vevey

22 octobre 1952.

Comptoir des Tissus S.A., succursale de Vevey (FOSC. du 27 mars 1951, N° 70), avec siège principal à Genève. L'administrateur et secrétaire Henri Zullig, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. L'administrateur Jean Stunzi est maintenant secrétaire du conseil; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens.

Bureau d'Yverdon

23 octobre 1952. Immeubles, participations, etc.

Eurêka S.A., à Yverdon (FOSC. du 1^{er} avril 1943, page 735). Selon procès-verbaux authentiques de ses assemblées du 25 septembre et 16 octobre 1952, la société a constaté que le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré et a décidé: de modifier son but; de transformer les 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, formant le capital social de 50 000 fr., en 100 actions au porteur, entièrement libérées; de porter son capital social de 50 000 fr. à 120 000 fr. par l'émission de 140 actions nouvelles de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. La société s'occupera de toutes affaires immobilières sous quelle forme que ce soit, d'opérations fiduciaires, gestion de titres, remise de commerce, participation financière au développement et à l'amélioration d'entreprises commerciales, artisanales, industrielles et agricoles, d'organisation et de financement de ventes à tempérament, de tous objets mobiliers, cycles, véhicules à moteur, etc. Le capital social est de 120 000 fr., divisé en 240 actions de 500 fr. chacune, au porteur; il est entièrement libéré. L'assemblée générale est convoquée par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée si les actionnaires sont tous connus. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

22 octobre 1952.

Manufacture de cigarettes et tabacs S.A., à Cortaillod (FOSC. du 22 juillet 1944, N° 170, page 1660). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 octobre 1952, la société a porté son capital social de 100 000 fr. à 150 000 fr. par l'émission de 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 150 000 fr., divisé en 300 actions nominatives de 500 fr. chacune.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

21 octobre 1952. Caisses d'emballages.

J. Sommer, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de caisses d'emballages (FOSC. du 17 mars 1924, N° 64). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

21 octobre 1952. Articles ménagers, textiles, confections.

Francis Mettraux, à La Chaux-de-Fonds, achat et vente d'articles ménagers (FOSC. du 16 mars 1950, N° 63). La maison ajoute à son genre de commerce: le commerce de textiles et confections.

Bureau de Neuchâtel

23 octobre 1952. Couverture de bâtiments.

Maurice Martinoni, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Maurice-Raoul Martinoni, de Minusio (Tessin), à Neuchâtel. Entreprise de couverture de bâtiments. Gibraltar 9.

23 octobre 1952. Cycles, motocyclettes, etc.

Georges Cordey, à Neuchâtel, commerce de cycles et motocyclettes, atelier de mécanique et de réparations (FOSC. du 3 décembre 1947, N° 283, page 3578). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Mme Georges Cordey», à Neuchâtel, ci-après inscrite.

23 octobre 1952. Cycles, motocyclettes, etc.

Mme Georges Cordey, à Neuchâtel. Le chef de la maison est veuve Marcelle-Rose Cordey née Adamini, de Romont (Fribourg), à Neuchâtel. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Georges Cordey», à Neuchâtel, ci-dessus radiée. Commerce de cycles et de motocyclettes, atelier de mécanique et de réparations. Place Purry 9 et Ecluse 29.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification.

Société immobilière «Communauté du Foyer» en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 octobre 1952, page 2569). L'administrateur et liquidateur de la société est Bertrand-Olivier Cuénod (et non Cuénoud).

21 octobre 1952. Corsets, etc.

Albert Perotti, à Genève. Le chef de la maison est Albert Perotti, de et à Genève. Confection et commerce de corsets, gaines et soutien-gorge. Rue de Carouge 59.

21 octobre 1952.

Conditionnement H. Wægell, à Genève. Le chef de la maison est Henri-François-Thadée Wægell, de et à Genève, séparé de biens de Marie-Jeanne née Dubuis. Commerce, conditionnement et emballage en tous genres de produits alimentaires et d'articles de diverses natures. Rue des Corps-Saints 4.

21 octobre 1952. Ferblanterie, plomberie, etc.

Alberto et Perrot, à Genève, entreprise de ferblanterie, de plomberie et d'appareillage et vente de tous objets ménagers, société en nom collectif (FOSC. du 8 octobre 1947, page 2950). La société est dissoute depuis le 15 octobre 1952. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Alberto et Perrot en liq^{on}**, par Gustave Lachenal, de Plan-les-Ouates, à Genève, nommé liquidateur. Adresse de la société en liquidation: rue Bonivard 6 (bureau de Gustave Lachenal).

21 octobre 1952. Ferblanterie, plomberie, etc.

Paul et Jâmes Monnard, à Genève, entreprise de ferblanterie, plomberie, couverture en bâtiment, installations sanitaires, eau et gaz, fabrication et réparation de radiateurs d'automobiles, société en nom collectif (FOSC. du 27 septembre 1949, page 2509). L'associé Charles-Paul Monnard est décédé le 4 novembre 1950. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associé Jâmes Monnard, de Neuchâtel, à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **Monnard Jâmes**. Locaux: rue J. J. de Sella 3.

21 octobre 1952.

Société immobilière Rue Masbou 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 décembre 1951, page 3145). Pierre Poncet, de Genève, à Collonge-Bellerive, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement de Paul Lenoir, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: passage Malbuisson 19 (régie Pierre Poncet).

21 octobre 1952.

Société immobilière Dancet-Ecole, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1947, page 3801). Pierre Poncet, de Genève, à Collonge-Bellerive, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement de Paul Lenoir, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: passage Malbuisson 19 (régie Pierre Poncet).

21 octobre 1952.

Société immobilière «La Clochette», à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 septembre 1947, page 2715). Clément Burcher, de et au Grand-Saconnex, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement d'Henry Bruderlein, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue du Molard 17 (Agence immobilière Clément Burcher).

21 octobre 1952.

Actualvetia, Société pour la production, la distribution, l'exploitation de films cinématographiques et d'actualités S.A., à Genève (FOSC. du 12 novembre 1948, page 3072). Cette raison est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège social à Lausanne (FOSC. du 16 octobre 1952, page 2540).

21 octobre 1952.

Société coopérative des Pharmacies populaires de Genève, à Genève (FOSC. du 30 octobre 1950, page 2768). Le président est Raymond Uldry (jusqu'ici vice-président); le vice-président: Edmond Favre, de Genève, à Chêne-Bougeries, et le trésorier (déjà inscrit): Roger Pugin. Les pouvoirs de Jean Decarlini qui a cessé ses fonctions de président, mais reste administrateur, sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux des président, vice-président et trésorier.

22 octobre 1952. Café-brasserie-restaurant.

Berger-Walther, à Genève, exploitation d'un café-brasserie-restaurant à l'enseigne «Café de la Radio» (FOSC. du 21 juillet 1948, page 2038). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Berger-Walther», à Genève, ci-après inscrite.

22 octobre 1952. Café-brasserie-restaurant.

Vve Berger-Walther, à Genève. Le chef de la maison est veuve Berthe Berger née Walther, d'Oberlangenegg (Berne), à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Berger-Walther», à Genève, ci-dessus radiée. Procuration individuelle est conférée à Renée Bussien, de Port-Valais (Valais), à Genève. Exploitation du café-brasserie-restaurant à l'enseigne «Café de la Radio». Boulevard Carl-Vogt 73.

22 octobre 1952.

Société immobilière Rue des Grottes 18, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 décembre 1947, page 3650). Edmond-Lucien Desert, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Marcel-R. Unger, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

22 octobre 1952.

Ermeo-Gondrand S.A. Transports de Vins, à Genève (FOSC. du 13 décembre 1951, page 3101). Nouveaux bureaux: rue du Temple 1.

22 octobre 1952.

Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères (Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft) (Società anonima internazionale di Trasporti fratelli Gondrand) (International Transport Co Gondrand brothers limited), succursale de Genève (FOSC. du 30 janvier 1951, page 252), société anonyme avec siège à Bâle. Nouveaux bureaux: rue du Temple 1.

22 octobre 1952. Produits chimiques, etc.

Lepetit S.A., à Genève, fabrication, négoce, achat et vente de tous produits chimiques, etc. (FOSC. du 20 juin 1951, page 1511). Nouveaux locaux: rue Gustave-Moynier 5.

22 octobre 1952. Laines brutes ou travaillées.

SOLAINE S.A., à Genève, laines brutes ou travaillées (FOSC. du 29 août 1952, page 2160). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 octobre 1952, la société a décidé d'adopter comme nouvelle raison sociale **CILAINE S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

22 octobre 1952. Participations financières.

GERNOBA S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 17 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de gérer et administrer toute participation à des entreprises financières, commerciales ou industrielles, et de faire toute opération mobilière ou immobilière y relative. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'administrateur unique est Gerhard Noetzelin, de Bâle, à Genève, lequel signe individuellement. Adresse: rue Petitot 11, bureau de Gerhard Noetzelin.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Abänderung der Verordnung über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken
(Vom 21. Oktober 1952)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I.

Artikel 135, Absatz 3, und Artikel 148^{bis} der Verordnung vom 3. Oktober 1919/9. November 1948 über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken werden aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Art. 135, Abs. 3. Der Ausfall von Arbeitszeit zwischen Feier- oder Festtagen und einem Sonntag sowie der Ausfall an Feier- und Festtagen, die nicht als Sonntage gemäss Artikel 58 des Gesetzes gelten, kann mit Zustimmung der Mehrheit der beteiligten Arbeiter ausgeglichen werden. Der Ausgleich hat binnen einem Zeitraum von höchstens 9 Wochen, der die Woche mit dem Arbeitsausfall einschliesst, zu erfolgen. Auf Weihnachten und Neujahr hin kann der Ausfall von Arbeitszeit auch binnen 10 Wochen vor der Weihnachtswoche ausgeglichen werden.

Art. 148^{bis}. Artikel 135, Absatz 3, betreffend den Ausgleich ausfallender Arbeitszeit ist auch bei veränderter Anordnung der Tagesarbeit anwendbar. Für Arbeiter über 18 Jahren darf die in Artikel 146, lit. a und b, festgelegte Arbeitszeit und die zulässige Schichtdauer um höchstens eine Stunde erhöht werden.

Der Fabrikhaber hat den abgeänderten Stundenplan dem Eidgenössischen Fabrikinspektorat sowie in zwei Exemplaren der Ortsbehörde zu übermitteln, die eines davon an die kantonale Oberbehörde weiterleitet.

II.

Dieser Bundesratsbeschluss tritt am 23. Oktober 1952 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

modifiant l'ordonnance d'exécution de la loi sur le travail dans les fabriques
(Du 21 octobre 1952)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I.

L'article 135, 3^e alinéa, et l'article 148^{bis} de l'ordonnance du 3 octobre 1919/9 novembre 1948 concernant l'exécution de la loi sur le travail dans les fabriques sont abrogés et remplacés par les dispositions suivantes:

Art. 135, 3^e al. Les heures de travail tombant à un jour férié non officiel ou bien entre un jour férié officiel (art. 58 de la loi) ou non officiel et un dimanche peuvent être reportées, avec l'assentiment de la majorité des ouvriers intéressés, sur une période de neuf semaines consécutives comprenant la semaine où tombe le jour férié. Quant aux heures de travail tombant dans la semaine de Noël et celle de Nouvel-An, elles peuvent même être reportées sur les dix semaines précédant celle de Noël.

Art. 148^{bis}. Les fabriques qui ont déplacé les limites du travail de jour et celles qui travaillent à deux équipes de jour peuvent aussi faire application de l'article 135, 3^e alinéa. Toutefois, la durée maximum du travail et la durée d'une équipe prévues à l'article 146, lettres a et b, ne peuvent être dépassées que d'une heure au plus et seulement par les ouvriers âgés de plus de dix-huit ans.

Le fabricant communiquera son horaire modifié à l'inspection fédérale des fabriques et, en deux exemplaires, à l'autorité de police locale, qui en transmettra un à l'autorité cantonale de surveillance.

II.

Le présent arrêté entre en vigueur le 23 octobre 1952.

France

Détermination de la valeur imposable à l'importation

Les «Documents Douaniers» du 17 octobre 1952 ont publié la décision administrative N° 1282 (1/5), du 6 du même mois, fixant comme il suit les règles à suivre en matière de détermination de la valeur imposable à l'importation en France lorsque les quantités de marchandises reprises sur la facture produite à l'appui de la déclaration diffèrent de celles qui sont effectivement présentées:

I. La valeur imposable a été déterminée par application des dispositions de l'alinéa a du § 2 de l'article 35 du Code¹

A. La marchandise est facturée epoids délivré.

La valeur imposable est obtenue en appliquant aux quantités présentées soit la valeur unitaire spécifiée sur la facture, soit la valeur unitaire résultant du prix et des quantités mentionnés sur ce document.

B. La marchandise est facturée sur la base des quantités expédiées.

a) Les quantités déclarées ou reconnues sont supérieures à celles qui sont mentionnées sur la facture.

Lorsque les excédents représentent un pourcentage infime ou encore lorsqu'ils peuvent être attribués soit à l'imprécision des appareils de pesage au départ, soit à l'état hygrométrique de la marchandise et que le service a la conviction qu'ils ne donneront pas lieu à facturation complémentaire, il n'y a pas lieu de tenir compte de ces excédents et la valeur imposable doit être déterminée en fonction du prix réellement facturé.

Si, en revanche, les excédents représentent un pourcentage relativement élevé par rapport aux quantités importées et ne sont pas imputables à l'hygroscopicité des marchandises, la valeur imposable doit être rajustée, même si le Service a la conviction qu'aucune facturation complémentaire ne sera effectuée, en prenant comme base pour le calcul de celle-ci le prix d'achat unitaire résultant des quantités et du prix global portés sur la facture.

b) Les quantités présentées sont inférieures aux quantités facturées.

En principe, il ne doit pas être tenu compte des pertes ou des manquants constatés à l'arrivée, puisque ceux-ci sont sans influence sur le prix d'achat.

Cependant, l'administration a admis, par D. A. N° 2635 (1/2) du 3 août 1949, que toutes les fois qu'il sera possible au service d'apprécier les réfections à opérer en fonction des différences pouvant exister entre les quantités reprises sur la facture et celles qui sont effectivement présentées, la liquidation des droits et taxes sera effectuée sur la valeur des quantités reconnues ou admises.

Il est précisé, à ce sujet, que sauf pour les marchandises sujettes à coulage, pour lesquelles le commerce peut être autorisé à faire le plein lors de la vérification, aucune réfaction ne doit être accordée pour les pertes ou manquants dont le déclarant n'a pas tenu compte dans sa déclaration.

Par ailleurs, lorsque le destinataire a souscrit une assurance couvrant les manquants, l'indemnité que l'intéressé perçoit à ce titre est déductible, pour le calcul de la valeur définitive, du prix facturé par l'expéditeur.

II. La valeur déclarée a été déterminée suivant les dispositions prévues aux alinéas b ou c du § 2 de l'article 35 du Code ou sur la base de mercuriales²

Dans les cas de l'espèce, la valeur imposable ne peut être calculée qu'en fonction des quantités présentées à la douane (quantités admises au vu de la déclaration ou reconnues par le service ou qui résultent du pesage effectué au poids public ou par les peseurs-jurés ou encore qui correspondent à celles qui sont inscrites au carnet du navire).

¹ Cette valeur, qui doit, le cas échéant, être arrondie à la centaine de francs la plus voisine, est constituée par le prix d'achat des marchandises, majoré des frais nécessaires pour l'importation jusqu'au lieu d'introduction dans le territoire douanier (transport, fret, droits de sortie, commission, prix des emballages non taxés séparément, etc.).

² Cette valeur, qui doit, le cas échéant, être arrondie à la centaine de francs la plus voisine, est constituée par le prix de gros pratiqué sur le marché intérieur du pays d'origine ou d'expédition majoré des frais mentionnés au chiffre 1 ci-dessus ou par le prix de gros d'exportation de ce pays également majoré des mêmes frais.

253. 28. 10. 52.

Australien Einfuhrregelung

In den australischen Einfuhrvorschriften sind kürzlich gewisse Lockerungen eingetreten. So wurde eine Reihe von Waren in andere Einfuhrkategorien versetzt. Ferner werden für gewisse Waren inskünftig Bewilligungen bis zu 100% der im Stichjahr (1. Juli 1950 bis 30. Juni 1951) getätigten Importe erteilt.

Vergleiche Publikation SHAB, Nr. 72 vom 26. März 1952.

Australie Réglementation des importations

Les prescriptions australiennes sur les importations ont été récemment allégées dans une certaine mesure. C'est ainsi qu'un certain nombre de produits ont été transférés dans d'autres catégories d'importation. En outre, pour certains produits, des autorisations seront décernées à l'avenir à concurrence de 100% des importations effectuées pendant l'année de base (1^{er} juillet 1950 au 30 juin 1951).

Voir publication FOSC, du 26 mars 1952, N° 72.

Amendments to the Schedule of Categories

Tariff item	Commodity	New classification
ex 105 (AA)	Knitted or lock stitched fabric (of the type known as simplex) for the manufacture of women's dress gloves	A
ex 105 (A) (2)	Calico for bag making	100%
ex 197	Safety razor blades	A
ex 317	Clinical thermometers	100%
Bank C 9	Replacement parts (excluding movements) for the repair of watches and clocks	Adm. *)

*) Licences may be issued by Collectors on the basis of 100% of base year imports.

253. 28. 10. 52.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

RASCHER MOTORSCHIFFS-
VERKEHR — ZUVERLÄSSIG

AGENTUREN AM GANZEN
RHEIN

IHRE RHEINTRANSPORTE

DURCH

SA NAVI-FER AG

BASEL

UEBERSEEVERKEHR VIA
ANTWERPEN, ROTTERDAM
AMSTERDAM, GENUA

FILIALE IN MAILAND

Föhnqual

Wer föhneempfindlich ist, trägt das neue Abschirmgeräthchen Christrah 7. Es wirkt auf Jung und alt befreiend. Verlangen Sie nähere Angaben bei

TECHAG AG, Abteilung Christrah,
Küsnacht-Zh. Tel. (051) 98 44 51

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froscheu
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84

OLMA Maschinenfabrik AG., Olten

Einladung zur 43. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 8. November 1952, vormittags 11.15 Uhr, im Konferenzsaal (Parterre) der Giesserei Olten.

Traktanden:

1. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1951.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung und Revisorenbericht.
4. Abnahme der Jahresrechnung mit Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung, Revisorenbericht, Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates laut Traktandenliste liegen am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über Aktienbesitz von der Geschäftsleitung in Olten erhältlich.

Olten, den 25. Oktober 1952.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie pour innovations techniques S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 6 novembre 1952, à 11 heures, au siège social, rue du Vieux-Colliège 8, à Genève.
Ordre du jour: Rapport du conseil d'administration et du contrôleur des comptes, votation, décharge, nominations statutaires.

Le conseil d'administration.

A vendre locaux industriels

pouvant convenir également pour entrepôts. Est du canton, près gare CFF, grand terrain permettant extension. Demander renseignements sous chiffre PO 39968 L à Publicitas Lausanne.

Handel mit den USA

Wir verfügen über sehr gute Beziehungen zu Handel, Industrie und Regierungsstellen in England und in den USA. Fachgemäße Bearbeitung sämtlicher Handels- u. Rechtsfragen, Geschäftsanbahnungen, Handelsförderung, Reklameberatung, Patentverwertungen, Sekretariate usw.

Dr. Kurt R. Fehlmann, Büro für Wirtschaftsschäfts- u. Rechtsberatung, Spitalgasse 38, Bern. Tel. 2 81 01. Wirtschaftlicher Mitarbeiter Dr. Max Müller.

Warenumsatzsteuer

(18. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 56 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(18^e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de 1 fr. 50 (port compris). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520 en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

isoplex
A. G.
Spezialfirma
für

Plexiglas

VERARBEITUNG

ZÜRICH 56
TEL. (051) 46 49 91
WEHNTALERSTRASSE 288

UNTERVERKAUF



Verlangen Sie
unsere Musterkollektion
mit den
reizenden Sujets.



Zürich 1
Bahnhofstr. 65
Tel. 23 97 57

Die blonde Lilly... die schwarze Leni...

Fräulein Müller, Meier, Huber oder Lehmann, wie sie auch heissen mögen - Herr Krämer, der Bürochef, Herr Ammann, der Prokurist, der Materialverwalter - bis hinauf zur Direktion - alle freuen sich über Stabilo-fix, das neue Kohlepapier mit dem farbigen Rücken, das 7 bestechende Vorteile, 7 Freuden bietet, die bei der Arbeit und auch noch nachher so sehr geschätzt werden. Stabilo-fix ist eine wirkliche Verbesserung des Kohlepapiers; es gleitet nicht, es bleibt schön flach, es ist griffiger, es ist ausgiebig, es ergibt saubere, scharfe, tiefschwarze, lichtechte Copien, es ist auf dem Rücken radierfest, es hat einen farbigen Rücken. Das alles behaupten wir, weil wir Stabilo-fix fabrizieren. Wir sind unserer Sache aber auch sicher und darum können wir Ihnen ruhig raten: Lassen Sie sich von Ihrem Lieferanten, vom Fachgeschäft einmal eine Probeshachtel kommen und arbeiten Sie eine oder zwei Wochend damit. Sind Sie dann enttäuscht, so schreiben Sie uns: „Wir sind unzufrieden!“ und wir vergüten Ihnen den vollen Betrag, den Sie Ihrem Lieferanten bezahlten. Warum machen wir dieses Angebot? Weil wir wissen, dass Stabilo-fix in jeder Hinsicht zufriedenstellen wird, denn es hat tatsächlich viele, viele Vorzüge.



Ein Kohlepapier

ja —

und was für eines!

Carfa AG. Zürich

Eisen ist ein unentbehrlicher Stoff unseres Organismus

Leichtlin begünstigt die Aufnahme von Phosphor. Hefenextrakt ist ein Stärkungsmittel. Alle diese Stoffe sind im Kräftigungsmittel PHOSFA-FERRO von Dr. med. E. F. Guggenberg vereinigt. Die Originalschachtel Fr. 2.65, die Kirschschachtel Fr. 7.— inkl. Wurst, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldépôt für die Schweiz: Pharmacie de l'Étoile S. A., rue Neuve 1, Lausanne.

Dépôt für Bern: Dr. Chr. Studer & Cie., Internationale Apotheke, Spitalgasse 32.

Gut eingeführte schwedische Agenturfirma

die sowohl Grossisten als auch Detailisten bedient, wünscht einige lieferfähige Schweizer Fabriken der

Damen- und Herren-Ansstattungsbranche

zu vertreten. Schwedische Bank- und schweizerische Firmen-Referenzen stehen zur Verfügung. - Interessenten wenden sich unter Chiffre G 16371 Z an Publicitas Zürich 1.



Kombiniertes
Lichtpaus- und Photokopier-Gerät

Für gestochen scharfe Kopien jetzt auch mit pneumatischer Anpressung lieferbar. Ganz besonders wichtig für das Belichten von Klein-Offsetplatten (Ozosal, Rotaprint und Multith).

Verlangen Sie Vorführung und Angebot

OZALID AG. ZÜRICH

Fabrikation von Lichtpaus-Papieren und -Geräten
Flaschengasse 5 Tel. 051-24 47 57

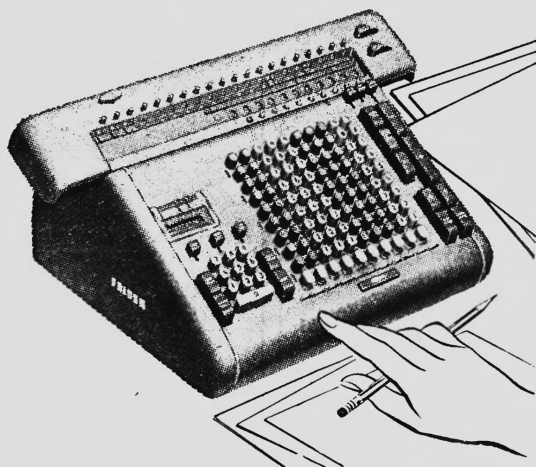
Der allereinfachste Weg zu rechnen
ist das FRIDEN-Rechnen

FRIDEN

die «denkende» Maschine
der Geschäftswelt

Jeder Betrieb — ob groß oder klein — wird leistungsfähiger, sobald FRIDEN die Rechenarbeiten übernimmt.

Ausschließliche FRIDEN-Vorzüge ermöglichen Mehrleistungen mit weniger Denkarbeit. Keine andere Rechenmaschine bietet die gleichen Vorteile. Verlangen Sie schriftlich oder telefonisch eine aufschlußreiche Demonstration der arbeit- und zeitsparenden FRIDEN.



So urteilt einer von vielen:

«... Wir haben es nicht bereut, von den uns vorgeführten Rechenmaschinen gerade eine FRIDEN gewählt zu haben, sondern wir sind je länger je mehr von ihren Vorteilen überzeugt. Vor allem möchten wir die Einfachheit und Sicherheit in der Bedienung der Maschine hervorheben, wie auch ihre Schnelligkeit in der Lösung von kombinierten Rechenaufgaben. Wir schätzen auch sehr die «Kommasicherheit» und die «automatische Löschung» des Zählwerkes der FRIDEN...»

Cäsar Müggli

Lintheschergasse 15, Zürich
Tel (051) 25 10 62

Vertretungen in allen größeren Ortschaften der Schweiz

TRAMETAUX S.A., MONTET (Broye)

Messieurs les actionnaires de Trametaux S.A. sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** qui se tiendra samedi 8 novembre 1952, à 15 heures au siège social à Montet (Broye).

Tractanda statutaire.

Les actionnaires devront présenter, à l'entrée, leurs titres ou une attestation bancaire justifiant de leur qualité d'actionnaire avec droit de vote.

Le bilan, la compte de profits et pertes et le rapport de l'organe de contrôle sont mis à la disposition des actionnaires aux bureaux de la Fiduciaire Ravier & Tettamanti, à Fribourg et Payerne.

Schreiber's Rigi-Hotels AG., Arth (Kt. Schwyz)

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre der Schreiber's Rigi-Hotels AG. werden hiermit zu der **ordentlichen Generalversammlung**

auf Samstag, den 8. November 1952, nachmittags 15 Uhr, ins Grundbuchamt Arth eingeladen zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates für die Jahre 1949, 1950 und 1951. Beschlussfassung über die vom Verwaltungsrat vorgelegte Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz der Geschäftsjahre 1949, 1950 und 1951 sowie über die Entlastung der Verwaltung.
2. Aenderung der Statuten.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Rückwirkende Bestellung der Kontrollstelle pro 1950 und 1951.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1952.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle für die Geschäftsjahre 1949, 1950 und 1951 können vom 28. Oktober 1952 an im Hotel «Rigi-Kulm» und in den Geschäftsräumen der Firma Käppeli's Söhne, Strassenbau, Stenlerberg, von den Aktionären eingesehen werden. Die revidierten Statuten der Gesellschaft liegen als Antrag des Verwaltungsrates ebenfalls zur Einsicht auf.

Arth, den 26. Oktober 1952.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: E. Käppeli.



Bei Geldbedarf

wendet man sich an die erste Bank für Personalkredite, Darlehen bis Fr. 5000.- Absolute Diskretion. Kein Kostenvoranschlag.

Bank Prokredit
Fribourg

Totes Kapital

machen Sie flüssig, wenn Sie Ihre außer Betrieb gesetzte



Sichtkartelanlage

gleich welchen Alters, abstoßen. Geben Sie mir Marke, Kapazität u. Kartenformat an.
POSTFACH 278
Zürich 32.

Telegramm-Adresse



«Ritta»

die beliebte

Schweizer Klebpaste

für Büro und Textilien in Dosen zu 200 g und Klee-ein zu 1,5 u. 10 kg.

P. Binmi & Co. AG.

Z. «Papyrus», St. Gallen



PATENTE

KIRCHHOFER,

RYFFEL & CO.

ZÜRICH, BAHNSTR. 66



Das wertvolle Original gehört in den Safe

Im Betrieb versteht

ein originalgetreue

Fotokopie d. Dienst.

Fotokopie im Format

21 x 30 (Din A 4)

pro Blatt Fr. 1.20

od. nach Staffeltarif.

Bei grösseren Bestellungen Spezialpreise.

Verlangen Sie Preis-

liste A.



Regelmässiger direkter
Sammelverkehr

PARIS-BASEL



Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Ritzmann Adolf

des Adolf und der Marie geb. Spörri, von Volken (Zürich), geb. 1886, Ehemann der Gertrud geb. Schulenburg, gew. Kaufmann und Inhaber einer Reise-Agentur, wohnhaft gewesen in Bern, Blumenbergstrasse 4, verstorben am 22. September 1952 in Bern.

Eingabefrist bis und mit 27. November 1952.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalter II von Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Rolf Raaflaub, Spitalgasse 18 in Bern.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Massverwalter: Herr Ernst Hirschi, Prokurist, Oberwylerstrasse 24, Bottmingen (Basel-Landschaft).

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Bern, den 28. Oktober 1952.

Der Beauftragte: Rolf Raaflaub, Notar.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 580 ff. ZGB und Art. 63 ff. des bernischen Einführungsgesetzes zum ZGB sowie §§ 47 ff. des bernischen Dekretes vom 24. Januar 1945)

Ueber die Erbschaft des am 9. Oktober 1952 in Verbier, Kanton Wallis, verstorbenen Herrn

Frei Franz Ambrosius

geboren 30. Mai 1878 als Sohn des Ambrosius und der Ursula geb. Reinhard, von Leuggern, Kanton Aargau, Ehemann der Mathilde Emilie Rose geb. Grobety, Geschäftsmann, Inhaber der Einzelfirma F. Frei-Grobety, Stroh, Fourrage und Torfmüll-Import, wohnhaft gewesen in Bern, Thunstrasse 43 a, hat das Regierungsstatthalteramt II von Bern ein öffentliches Inventar bewilligt.

Eingabefrist bis und mit 25. November 1952:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Erleth Mürger, Bubenbergplatz 8, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ff. ZGB).

Massverwalter: Herr Wilhelm Fankhauser-Rtinge, Kaufmann, in Basel, Wallstrasse 26.

Das Geschäft wird mit Genehmigung durch das Regierungsstatthalteramt im Sinne von Art. 67 des bernischen Einführungsgesetzes zum ZGB durch die gesetzlichen Erben unter Aufsicht des Massverwalters weitergeführt.

Bern, den 25. Oktober 1952.

Der Beauftragte: Erleth Mürger, Notar.

Wollen Sie liebe Freunde
und treue Kunden zu den
Festtagen beglücken?

Ein Geschenkkästchen von
«WYBUR» mit auserle-
enen Weinen ist immer
willkommen.

Wir bitten Sie, uns Ihre
Wünsche frühzeitig wissen
zu lassen.



Weinkellerei Zum Wybur

Chutzenstrasse 26 Bern Tel. (031) 51031

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Talstrasse 80 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-François 14b